

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VIII/2/98

24. 11. 1950

Die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten
im Bundesgebiet
in der Zeit vom 5.11. - 11.11.1950

Die Zahlen über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in der 45. Woche des Jahres 1950 (5.-11.11.) zeigen bei den wichtigsten Krankheiten im Vergleich zu den vorausgegangenen Wochen und der entsprechenden Woche des Vorjahres folgende Entwicklung:

Diphtherie: Die Zahl der gemeldeten Neuerkrankungen hat sich in dieser Woche erhöht, hauptsächlich zurückzuführen auf eine stärkere Verbreitung in Nordrhein-Westfalen. Der Stand der entsprechenden Vorjahreswoche war etwas höher.

Scharlach: Die Erkrankungszahl ist im Bundesgebiet insgesamt nach einem beträchtlichen Absinken in der Vorwoche wieder leicht angestiegen. Berechnet auf 100 000 der Bevölkerung werden die meisten Neuerkrankungen von den Ländern Bremen, Hessen und Württemberg-Baden berichtet. In der 45. Woche des Vorjahres wurden wesentlich weniger Fälle gemeldet.

Keuchhusten: Auch bei dieser Krankheit ist ein leichter Anstieg festzustellen. Im Verhältnis zur Bevölkerungszahl sind die Länder Hessen, Schleswig-Holstein und Bremen am stärksten betroffen. Der Stand der 45. Woche 1949 war nicht so hoch.

Masern: Von den Berichtsländern insgesamt wird auch in dieser Woche von einer größeren Erkrankungshäufigkeit berichtet. Sowohl absolut wie auch berechnet auf die Bevölkerungszahl steht Bayern an erster Stelle.

Kinderlähmung: Die Zahl der Neuinfektionen ist in dieser Woche weiter zurückgegangen. Die Vorjahreswoche wies mehr neue Fälle auf; der Rückgang vollzog sich 1949 langsamer als in diesem Jahr.

Unterleibstypus: Die Erkrankungsziffer ist fast die gleiche wie in der Vorwoche. In der 45. Woche 1949 wurden mehr als zweimal soviel Fälle gemeldet.

Paratyphus: Gegenüber der 44. Woche macht sich ein leichter Anstieg bemerkbar.

Trachom: Niedersachsen meldet 2 Erkrankungen, Württemberg-Baden 1.

Weil'sche Krankheit: Schleswig-Holstein und Hamburg berichten von je einem neuen Fall.

Enteritis: Baden verzeichnet eine Enteritis-Neuerkrankung.

Queensland-Fieber: Württemberg-Baden meldet eine Neuinfektion.

Lepra: Die von Württemberg-Hohenzollern gemeldeten 2 Lepraerkrankungen traten in Indonesien 1937 bzw. 1945 auf. Die Kranken kamen jetzt nach Deutschland und sind abgesondert.

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

in der 45. Woche vom 5.11. bis 11.11.50

- keine Neuerkrankung, . keine Meldung

Land Berichtszeit	Diph- therie	Schar- lach	Keuch- husten	Masern	Übertragbare			Unter- leibs- typhus	Para- typhus	Ruhr	Bakt. Lebensm. Vergiftg.
					Genick- starre	Gehirn- entzdg.	Kinder- lähmung				
Schleswig-Holstein	54	83	82	45	-	-	6	13	6	-	-
Hamburg	18	78	40	.	-	-	2	3	2	2	1
Niedersachsen	120	322	140	.	5	1	8	15	27	6	-
Nordrhein-Westfalen	383	770	346	102	5	4	9	19	23	3	12
Bremen	7	42	16	.	1	-	-	2	1	1	-
Hessen	60	300	187	61	5	-	6	4	3	1	1
Württemberg-Baden	27	260	95	25	3	-	4	4	1	4	1
Bayern	157	567	256	589	2	1	7	13	21	4	2
Rheinland-Pfalz	57	144	38	57	3	2	1	2	4	-	2
Baden	9	48	19	59	1	-	1	-	-	1	-
Württemberg-Hohenzollern	7	33	20	40	-	-	-	1	3	-	-
Bundesgebiet											
Neuerkrankungen insgesamt											
45. Woche 1950	899	2 587	1 239	978	25	8	44	76	91	22	19
45. Woche 1949	1 070	2 094	1 086	274	27	3	58	179	75	15	3
je 100 000 d. Bevölk. ¹⁾											
45. Woche 1950	1,86	5,35	2,55	2,49	0,05	0,02	0,09	0,16	0,19	0,05	0,04
45. Woche 1949	2,24	4,39	2,28	0,60	0,06	0,01	0,12	0,38	0,16	0,03	0,01

Land Berichtszeit	Geschlechtskrankheiten			Grippe	Lungen- entzündung	Kindbett- fieber ²⁾	Fieber- hafte Fehlgeb. ²⁾	Malaria ³⁾	Bang- sche Krankh.	Gelb- sucht	Krätze
	Gonorr- hoe	Syphilis	andere								
Schleswig-Holstein	63	32	-	4	1	-	6	-	-	5	14
Hamburg	87	21	-	.	3	-	-	-	-	27	3
Niedersachsen	150	115	-	34	27	-	3	-	-	7	48
Nordrhein-Westfalen	349	191	-	1	31	-	12	-	-	29	26
Bremen	38	12	-	.	.	-	-	-	1	.	.
Hessen	184	43	.	39	.	-	-	-	-	11	10
Württemberg-Baden	129	56	.	4	.	-	2	-	-	1	1
Bayern	127	108	1	91	.	2	1	-	2	45	60
Rheinland-Pfalz	75	24	-	-	.	2	1	-	-	1	2
Baden	32	15	-	.	.	-	-	-	-	2	.
Württemberg-Hohenzollern	7	7	-	1	.	-	-	-	-	.	1
Bundesgebiet											
Neuerkrankungen insgesamt											
45. Woche 1950	1 241	624	1	174	62	4	25	-	3	128	165
45. Woche 1949	1 780	1 040	5	170	118	6	17	15	1	278	663
je 100 000 d. Bevölk. ¹⁾											
45. Woche 1950	2,57	1,29	0,00	0,39	0,25	0,03	0,21	-	0,01	0,28	0,36
45. Woche 1949	3,73	2,18	0,01	0,38	0,49	0,05	0,15	0,03	0,00	0,60	1,45

1) Soweit für bestimmte Krankheiten von einzelnen Ländern keine Meldungen vorliegen, ist bei der Bevölkerung, auf die die Erkrankungszahlen bezogen sind, die Einwohnerzahl der betreffenden Länder abgesetzt.

2) Bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

3) Außerdem 1 Rückfall.